



Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für
Vorhaben in der Teichwirtschaft zur Erbringung von Umweltleistungen
gemäß Nr. 4.2 der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung
der Aquakultur und Fischwirtschaft in Thüringen
- ThürFRL-EMFAF -

ThüringenForst - AöR -
Thüringer Forstamt Frauenwald
Sachgebiet Förderung
Allzunah 11 a
98694 Ilmenau

Auszufüllen durch das SG Förderung:

Vorgangs-Nr. (EDV):	Haushaltsjahr:
Eingang FoA am:	Eingabe in EDV am:
PE-Nr.:	durch:

- ☐ Erstantrag
☐ Folgeantrag zum Erstantrag vom

1. Angaben zum Antragsteller

Name des Antragstellers /
Betriebsbezeichnung:

bei juristischen Personen
Vertretungsbefugter:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

E-Mail-Adresse:

Telefon:

Fax:

Geburts-*/Gründungsdatum**:
(*natürl. Personen/**jurist. Personen)

Personenident (PI)/
Betriebsnummer:
Bankverbindung:

IBAN:

BIC:



2. Beigefügte Anlagen (nur erforderlich bei Erstantrag oder Änderungen zum Erstantrag)

- ☐ Satzung, Gesellschaftsvertrag, Handelsregistrauszug
- ☐ Eigentumsnachweis oder bei Pachtflächen Pachtvertrag
- ☐ Erklärung zur Auskunftspflicht gem. § 68a Agrarstatistikgesetz
- ☐ Abstimmungsprotokolle (Anlagen zu Nr. 5)
- ☐ KMU Nachweis
- ☐ letzter durchgeführter und genehmigter Jahresabschluss
Gesellschaftssatzungen, Handelsregister, andere mögliche Informationsquellen
(z. B. Mitarbeiterliste)

3. Beschreibung des Unternehmens

3.1 Allgemeines

- | | |
|---|---|
| ☐ öffentlich | ☐ privat |
| ☐ Unternehmen Aquakultur Haupterwerb | ☐ Unternehmen Aquakultur Nebenerwerb |

3.2 Die zur Förderung beantragte Investition ist in einer Aquakulturanlage des Antragstellers vorgesehen, die der Genehmigungs- bzw. Registrierungspflicht nach §§ 3 bzw. 6 der Fischseuchen-VO unterliegt.

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| ☐ ja | ☐ nein |
|-----------------------------|-------------------------------|

Aktenzeichen/Registriernummer:

Die Angaben unter Nr. 3.2 werden von der Veterinärbehörde des Landratsamtes/der kreisfreien Stadt

- ☐ bestätigt.
- ☐ nicht bestätigt.
- ☐ mit nachfolgenden Anmerkungen versehen:

.....

.....
Ort Datum

.....
Unterschrift



aus dem Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds 2023 – 2029 (EMFAF)

3.3 Der/Die Antragsteller/in ist lt. § 68a Agrarstatistikgesetz auskunftspflichtig.

☐ ja ☐ nein

Kennnummer beim Landesamt für Statistik:

3.4 Angaben zum Nachweis Kleinst- und Kleinunternehmen sowie mittlere Unternehmen (KMU) gem. Art. 2 Nr. 28 VO (EU) 2021/1060 i. V. m. der Empfehlung der KOM 2003/361/EG

3.4.1 Arbeitskräfte zum Zeitpunkt Antragstellung (VBE):

Arbeitskräfte Familie:

Arbeitskräfte fremd:

davon

davon

weiblich:

weiblich:

männlich:

männlich:

3.4.2 geplante Entwicklung Arbeitskräfte nach Durchführung des Vorhabens (VBE):

Arbeitskräfte Familie:

Arbeitskräfte fremd:

davon

davon

weiblich:

weiblich:

männlich:

männlich:

3.4.3 durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten fünf Jahre

€

3.4.4 Jahresumsatz/-abschluss im Jahr vor der Antragstellung

€

3.5 Beschreibung der Anlage/Teiche:

Größe der gesamten selbst bewirtschafteten Anlage:

ha

davon Eigentum:

ha

davon Pacht:

ha

davon Karpfenteichfläche

ha

davon Forellenteichfläche:

ha

Sonstige Teichflächen:

ha



3.6 sonstige Angaben

fischereifachliche Qualifikation
des Antragstellers:

4. Beantragte Förderung

Folgende Vorhaben werden beantragt (siehe auch Erläuterungen Beiblatt):

Kürzel Vorha- ben	Bezeichnung Vorha- ben	Beschreibung Tätigkeiten/ Maßnahmen	Antrag lt. Nr. 5.2*
T1	Teichpflege und Erhalt der Kulturlandschaft	➤ Führung Teichbuch ➤ Durchführung von Pflege- und Sicherungsarbeiten, d. h. Instandhaltung Stauanlagen, Pflege Wirtschaftswege, Teichdamm- bzw. Böschungspflege, Grabenpflege und -instandhaltung ➤ ggf. Anpassung Betriebsabläufe	
T2a	Naturschutzgerechte Teichbewirtschaftung Artenschutz/ Teichbodenvegetation	➤ Maßnahmen T1 ➤ Bergung Amphibien und heimische Wildfische ➤ Verzicht auf Düngung ➤ Festlegungen zur Stauhaltung	
T2b	Naturschutzgerechte Teichbewirtschaftung Artenschutz Amphi- bien, Wirbellose, Fi- sche, Wasserpflanzen	➤ Maßnahmen T1 ➤ Bergung Amphibien und heimische Wildfische ➤ Verzicht auf Raubfischbesatz ➤ Festlegungen zur Stauhaltung	
T2c	Naturschutzgerechte Teichbewirtschaftung Artenschutz fischfres- sende Tierarten	➤ Maßnahmen T1 ➤ Bergung Amphibien und heimische Wildfische ➤ Vorgaben Fischbesatz ➤ Festlegungen zur Stauhaltung	
T3a	Naturschutzgerechte Teichbewirtschaftung Vorgaben Zieelertrag	➤ Maßnahmen T1 ➤ Bergung Amphibien und heimische Wildfische ➤ Einhaltung Ertragsvorgaben	
T3b	Naturschutzgerechte Teichbewirtschaftung Teiche ohne Nutzung	➤ Maßnahmen T1, außer Führung Teichbuch ➤ Bergung Amphibien und heimische Wildfische ➤ zusätzlicher Schilfschnitt bei starker Verschilfung ➤ Kontrollabfischung ➤ Pflege Fischgrube	

* Zutreffendes ankreuzen



5. Beschreibung Vorhaben

5.1 Allgemeine Angaben

Ort der Investition	
Landkreis:	Gemeinde:

5.2 Beantragte Flächen

Lfd. Nr.	Bezeichnung Teich(e)	Feldblock-Ident (FBI)				beantragte Maßnahme*	Beihilfehöhe (€/ha)	beantragte Fläche (ha)	beantragte Ausgleichzahlung (€)	nur bei abstimmungsrelevanten Maßnahmen T2a bis T3b (ggf. unter Mithilfe der UNB ausfüllen)	
		DETHLI	BNK	TK 10	Nr.					Abgestimmte Maßnahme/n lt. Leistungsprotokoll (Anlage)	Bemerkungen (z. B. Begründung für Ausschluss der Maßnahme)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

* Kurzbezeichnung aus Nr. 4 verwenden

Die zur Förderung beantragten Flächen sind auf der in der Anlage 2 beigefügten Karte gekennzeichnet.
Die Liste der Flurstücke zu o. g. Flächen befindet sich in Anlage 3.



5.3 Beteiligung Naturschutzbehörde(n)

Die Untere/n Naturschutzbehörde/n bestätigt/en naturschutzfachlich die Abstimmung mit dem Antragsteller für die beantragten Maßnahmen mit Abstimmungsbedarf unter Einhaltung der besonderen Festlegungen in den Leistungsprotokollen für die einzelnen Flächen.

Abstimmung gilt für Nr. (Tabelle 5.2, Spalte 1)	Name UNB	Stempel	Datum	Unterschrift

6. Erklärungen des Antragstellers

Dem Antragsteller ist bekannt, dass kein Rechtsanspruch auf Zuwendung besteht. Die Bewilligungsbehörde entscheidet nach pflichtgemäßem Ermessen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass für die Angaben im Antrag keine Verpflichtung aufgrund einer Rechtsvorschrift besteht. Die Erteilung dieser Auskünfte ist jedoch Voraussetzung für die Gewährung von Rechtsvorteilen und daher für die Bearbeitung des Antrages erforderlich.

Die im Antrag und in den Anlagen gemachten Angaben sind vollständig und richtig.

Der Antragsteller hat mit der Maßnahme noch nicht begonnen. Die Maßnahme darf vor Vorliegen des Zuwendungsbescheides nicht begonnen werden, es sei denn, ein vorzeitiger Maßnahmebeginn wurde schriftlich gewährt.

Der Antragsteller erklärt, dass er die Voraussetzung gem. Art. 11 der VO (EU) Nr. 2021/1139, d. h., dass er insbesondere



aus dem Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds 2023 – 2029 (EMFAF)

- keinen schweren Verstoß gemäß Art. 42 der VO (EG) Nr. 1005/2008 oder Art. 90 Abs. 1 der VO (EG) Nr. 1224/2009;
- keine schweren Verstöße gegen die Vorschriften der Gemeinsamen Fischereipolitik und
- keine der in Art. 3 und 4 der Richtlinie 2008/99/EG genannten Straftaten

begangen hat.

Der Antragsteller ist seiner gesetzlichen Verpflichtung zur Zahlung von Steuern nachgekommen.

Der Antragsteller verpflichtet sich, den Zuschuss für den in der Förderrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung festgelegten Zweck zu verwenden.

Der Antragsteller versichert, dass er für die im Antrag genannten Maßnahmen keinen weiteren Antrag auf Förderung nach anderen Richtlinien des Bundes oder des Landes gestellt hat oder stellen wird und keine Leistungen Dritter empfangen hat oder empfangen wird. Leistungen Dritter werden abgesetzt. Eine Doppelförderung wird durch den Antragsteller ausgeschlossen.

Der Antragsteller nimmt davon Kenntnis, dass

- die Angaben im Antrag und in den ergänzenden Unterlagen,
- die Angaben im Verwendungsnachweis und den ergänzenden Unterlagen,
- die Sachverhalte, von denen der Widerruf der Bewilligung und die Rückforderung der Zuwendung abhängen,
- Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden, und Rechtsgeschäfte oder Handlungen unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der beantragten Zuwendung

subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) in Verbindung mit § 2 Abs. 1 des Subventionsgesetzes und mit § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes sind. Der Antragsteller kann sich wegen unrichtiger, unvollständiger oder unterlassener Angaben wegen Subventionsbetrug strafbar machen. Der Antragsteller verpflichtet sich, der Bewilligungsbehörde Änderungen der subventionserheblichen Tatsachen unverzüglich mitzuteilen.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass nach § 1 Abs. 1 Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (ThürVwVfG) i. V. m. § 30 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (AnBest-P) gelten.

Der Antragsteller verpflichtet sich, für die im Zuwendungsbescheid festgelegte Dauer zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung aller dem Nachweis über die Durchführung der Maßnahme dienenden Belege.



Dem Antragsteller ist bekannt, dass erhaltene Zuschüsse ganz oder zum Teil zurückgefordert werden können, wenn die Durchführung der Maßnahmen nicht den üblichen Anforderungen genügt, die Pflege und Erhaltung geförderter Maßnahmen vernachlässigt bzw. den diesbezüglichen Weisungen der Bewilligungsbehörde nicht nachgekommen wird.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Förderung unter dem Vorbehalt des Widerrufs für den Fall erfolgt, dass die geförderten Investitionen innerhalb der im Zuwendungsbescheid näher bezeichneten Zweckbindungsfristen (z. B. Grundstücke, Bauten, bauliche Anlagen im Zeitraum von 12 Jahren ab Fertigstellung; Maschinen, technische Einrichtungen und Geräte im Zeitraum von fünf Jahren ab Lieferung) veräußert oder nicht mehr dem Verwendungszweck entsprechend verwendet werden.

Der Antragsteller erklärt, dass er den Betrieb für die Dauer der Verpflichtung selbst bewirtschaftet.

Der Antragsteller verpflichtet sich, mit der Ausführung der Arbeiten keine illegal Beschäftigte zu beauftragen.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die im Bewilligungsbescheid aufgeführten Vergabebestimmungen anzuwenden sind und im Falle eines Verstoßes Zuwendungen gekürzt oder zurückgefordert werden können.

7. Datenschutzrechtlicher Hinweis

Die mit diesem Antrag erhobenen Angaben werden zur Feststellung der Förderungsberechtigung und der Förderhöhe benötigt und teilweise gespeichert. Ohne diese Angaben kann der Förderantrag nicht bearbeitet werden.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass Mindestinformationen über das Vorhaben im Falle der Förderung zur Gewährleistung der Transparenz vom Zuwendungsgeber zu veröffentlichen sind.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Freistaat
Thüringen



Ministerium für Umwelt,
Energie, Naturschutz
und Forsten

aus dem Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds 2023 – 2029 (EMFAF)

Anlage – KMU-Nachweis

Antragsteller

Zusätzliche Angaben zum Antrag auf Fischereiförderung (EMFAF) - Angaben zu kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) -

1. Angabe zum antragstellenden Unternehmen

Unabhängig von der Unternehmensform und Verflechtungen zu anderen Unternehmen ist die Anzahl der Beschäftigten und der Jahresumsatz bzw. die Jahresbilanzsumme bei dem antragstellenden Unternehmen zu 100 % anzusetzen. Maßgeblich ist dabei der letzte genehmigte Jahresabschluss.

Bei neu gegründeten Unternehmen ist für das laufende Geschäftsjahr eine Schätzung nach Treu und Glaube vorzunehmen. Die Schätzwerte müssen sich aus einem aufgestellten Geschäftsplan ableiten lassen.

Anzahl Beschäftigte [JAE ¹]	oder		Daten Jahresumsatz/Jahresbilanzsumme stammen:	
	Jahresumsatz [Euro]	Jahresbilanzsumme [Euro]	aus Jahresabschluss	gemäß Schätzung - Neugründung -
			☐	☐

☐ Die/der Antragstellende ist ein eigenständiges Unternehmen ohne Verflechtungen mit anderen Unternehmen (d. h. keine Beteiligung bzw. Beteiligung unter 25 %).

☐ Die/der Antragstellende ist ein verflochtenes Unternehmen (d. h. Anteile $\geq 25\%$ und/oder Verbund mit einer natürlichen Person).
 $\Rightarrow$ Es sind weitere Angaben unter Ziffer 2 (Rückseite) nötig.

¹ Jahresarbeitseinheiten (JAE): 1 JAE ist ein Vollbeschäftigter während eines kompletten Jahres.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Freistaat
Thüringen



Ministerium für Umwelt,
Energie, Naturschutz
und Forsten

aus dem Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds 2023 – 2029 (EMFAF)

2. Angaben zu Unternehmen, die mit dem antragstellenden Unternehmen direkt oder indirekt verflochten sind

1	2	3	4	5a	5b	6a	6b	7	8	9	10
Lfd.Nr	Firma/Name	Anzahl Voll-AK [JAE]	Jahresumsatz oder Jahresbilanzsumme (Analog der Angabe, welche bei Ziffer 1 ausgewählt wurde.) [Euro]	Verflechtung (ankreuzen)		Unternehmenstyp V = verbundenes U. P = Partnerunter. (ankreuzen; bei P zu- sätzlich Angabe %)		sofern Sp. 5b: Angabe der Lfd.-Nr. (Sp. 1) über welches Unternehmen	maß- gebliche Quote [%]	relevante Voll-AK = Spalte 3 x 8 [JAE]	relevante(r) Jahresumsatz bzw. Jahresbilanzsumme = Spalte 4 x 8 [Euro]
				direkt	indi- rekt	V	P Beteiligungs- quote				
1				☐	☐	☐	☐	%			
2				☐	☐	☐	☐	%			
3				☐	☐	☐	☐	%			
4				☐	☐	☐	☐	%			
5				☐	☐	☐	☐	%			
6				☐	☐	☐	☐	%			

Die Angaben zum Jahresumsatz bzw. der Jahresbilanzsumme und ggf. zusätzlichen zu berücksichtigenden Unternehmensverflechtungen (Ziffer 2) wurden

- ☐ unter Mithilfe von folgendem Steuerberater (Name, Anschrift) erstellt: _____
- ☐ ohne Mithilfe eines Dritten erstellt.

Mir/uns ist bekannt, dass die Bewilligungsbehörde

- zur Verifizierung und Überprüfung den letzten durchgeführten Jahresabschluss zur Einsicht sowie
- weitere Unterlagen, sofern diese zur Plausibilisierung der von mit gemachten Angaben nötig sind einfordern kann.



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Freistaat
Thüringen



Ministerium für Umwelt,
Energie, Naturschutz
und Forsten

aus dem Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds 2023 – 2029 (EMFAF)

Des Weiteren ist mir/uns bekannt, dass ich/wir als Antragsteller

- zur Mithilfe verpflichtet bin/sind. Angeforderte Unterlagen sind zeitnah vorzulegen.
- auch bei Mitwirkung eines Dritten (Steuerberaters etc.) für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben verantwortlich bin/sind.

ggf. Unterschrift Steuerberater

Ort

Datum

Unterschrift Antragsteller